

O komm, du Geist der Wahrheit

RG 511 (ö)

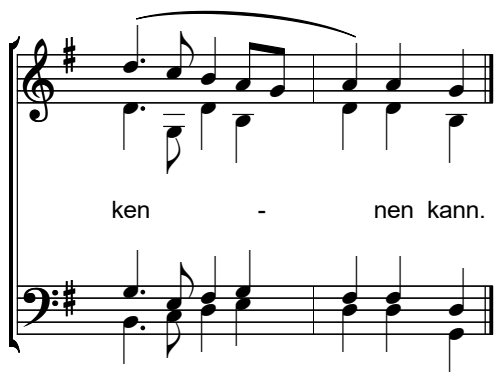
Text: Karl Johann Philipp Spitta (1827) 1833 • Melodie: 15. Jh. / geistlich Böhmisches Brüder, Nürnberg um 1535/1544 / Johann Crüger 1662 / Berlin 1932 • Satz: nach Michael Praetorius 1610 • Ausgangstonart im RG: G



1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und keh - re bei uns ein, Giess aus dein hei - lig
ver - brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und Schein.



Feu - er, rühr Herz und Lip - pen an, dass jeg - li - cher ge - treu - er den Herrn be -



ken - nen kann.

2. Es gilt ein frei Geständnis / in dieser unsrer Zeit, / ein offenes Bekenntnis / bei allem Widerstreit, / trotz aller Feinde Toben, / trotz allem Heidentum / zu preisen und zu loben / das Evangelium.

3. O wahrlich, wir verdienen / ein strenges Strafgericht: / Uns ist das Licht erschienen, / allein wir glauben nicht. / Ach lasset uns ge - beugter / um Gottes Gnade flehn, / dass er bei uns den Leuchter / des Wortes lasse stehn.

4. Du Heiliger Geist, bereite / ein Pfingstfest nah und fern; / mit deiner Kraft begleite / das Zeugnis von dem Herrn. / O öffne du die Her - zen / der Welt und uns den Mund, / dass wir in Freud und Schmerzen / das Heil ihr machen kund.